

Finanzkennzahlen

der Einwohnergemeinde Gipf-Oberfrick

Stand: Abschluss Rechnung 2018 (März 2019)

Gemäss § 26 der Finanzverordnung weisen die Gemeinden im Budget und der Jahresrechnung Finanzkennzahlen zur Beurteilung der Verschuldung, Finanzierung und Leistungsfähigkeit aus.

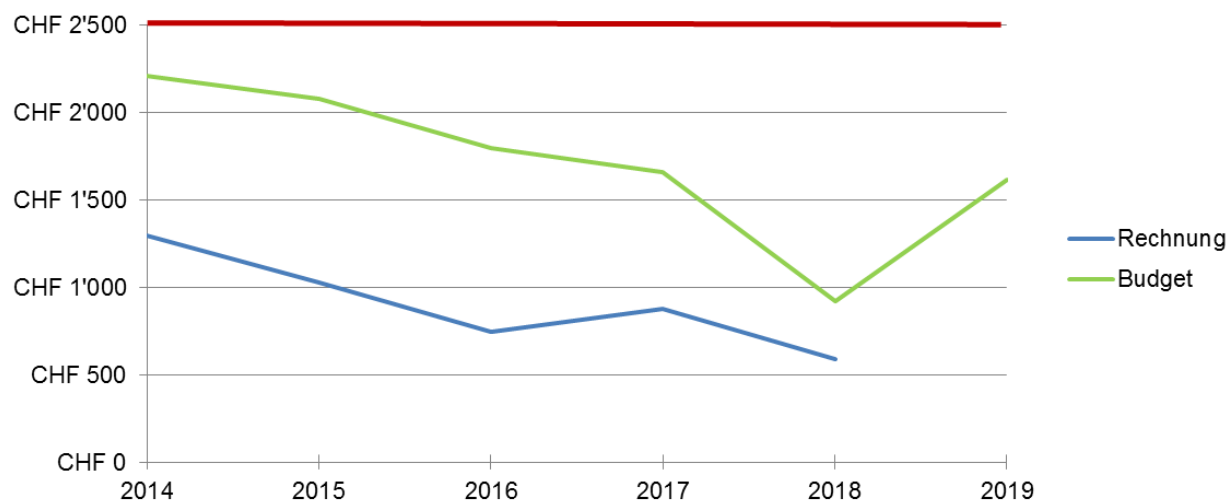
Die Kennzahlenauswertung zeigt mit der Nettoschuld I pro Einwohner, dem Nettoverschuldungsquotient und dem Zinsbelastungsanteil die Schuldenbelastung. Mit dem Selbstfinanzierungsanteil und dem Kapitaldienstanteil wird die Leistungsfähigkeit gemessen. Der Eigenkapitaldeckungsgrad zeigt den Reservebestand und der Selbstfinanzierungsgrad die Eigenfinanzierung. Mit der mehrjährigen Betrachtungsperiode können zuverlässige Aussagen zur Entwicklung der Gemeindefinanzen gemacht werden. Zudem werden ausserordentliche Faktoren einzelner Jahre im Mehrjahresvergleich relativiert.

Nettoschuld I pro Einwohner

Nettoschuld in Franken pro Einwohner (Pro-Kopf-Verschuldung)

Definition

Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis 2'500 Franken kann als tragbar eingestuft werden. Bei der Beurteilung ist ergänzend die finanzielle Leistungsfähigkeit massgebend (Selbstfinanzierungsanteil berücksichtigen).



	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Rechnung	1'294.06	1'027.37	745.29	877.80	588.83	
Budget	2'206.99	2'076.00	1'792.62	1'656.28	919.06	1'615.96

Kommentar Abteilung Finanzen

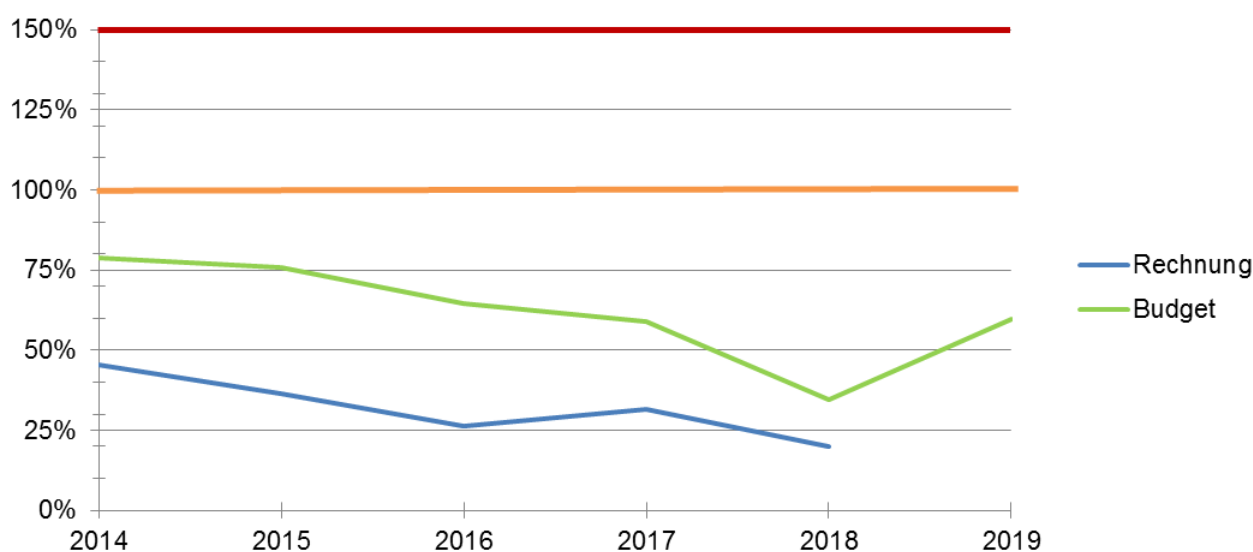
Aufgrund der Investitionsverschiebungen (Kornberg, Breitmattweg, Hammerstätteweg) sind die Budgetwerte jeweils erheblich höher als die effektiven Zahlen. Im Jahr 2017 wurde erstmals wieder ein Finanzierungsfehlbetrag (Investitionen höher als Selbstfinanzierung) erwirtschaftet, was die Nettoschuld erhöht. Im Jahr 2018 konnte dank des sehr guten Rechnungsabschlusses die Nettoschuld weiter gesenkt werden. Aufgrund der diversen Projekte, welche in Ausführung sind, ist zu erwarten, dass die Nettoschuld kurzfristig ansteigen wird.

Nettoverschuldungsquotient

Nettoschuld in Prozent vom Fiskalertrag (Steuerertrag) / Finanzausgleich

Definition

Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag / Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100% weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte jedoch nicht über 150% betragen.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Rechnung	45.51%	36.55%	26.30%	31.64%	20.07%	
Budget	78.97%	75.69%	64.66%	59.03%	34.70%	59.51%

Kommentar Abteilung Finanzen

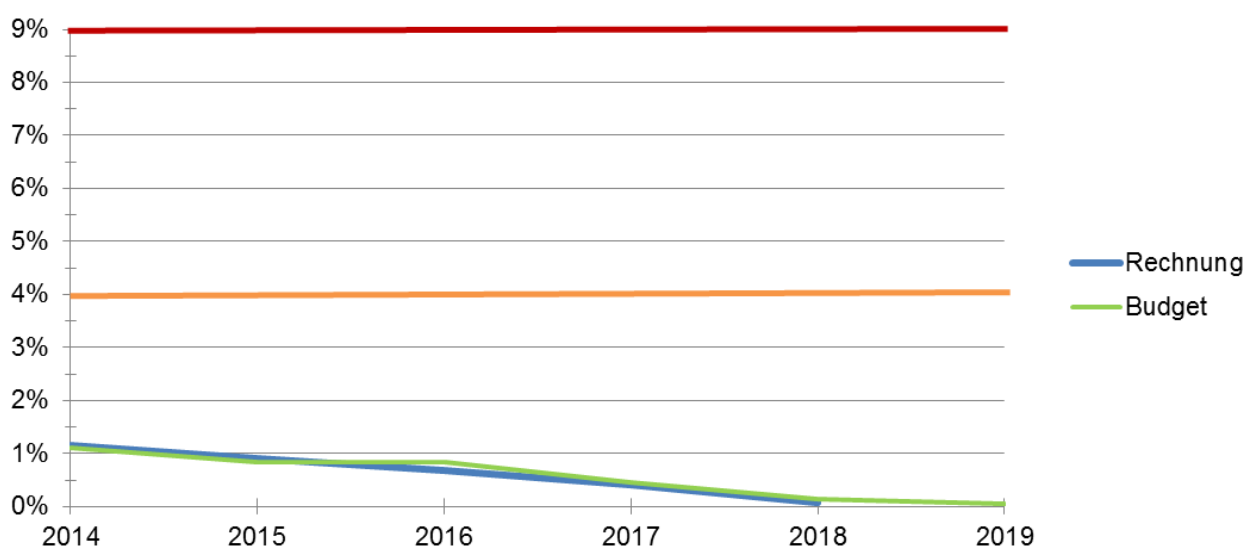
Die Differenz Budget/Rechnung beruht hier ebenfalls auf den Investitionsverschiebungen. Gesamthaft kann erwähnt werden, dass die aktuelle Verschuldung als tragbar eingestuft werden kann, auch wenn diese mit Budget 2019 wieder ansteigen wird.

Zinsbelastungsanteil

Nettozinsaufwand in Prozent vom laufenden Ertrag

Definition

Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4% ist gut, der Anteil sollte nicht über 9% betragen.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Rechnung	1.15%	0.91%	0.69%	0.41%	0.08%	
Budget	1.11%	0.85%	0.85%	0.45%	0.15%	0.06%

Kommentar Abteilung Finanzen

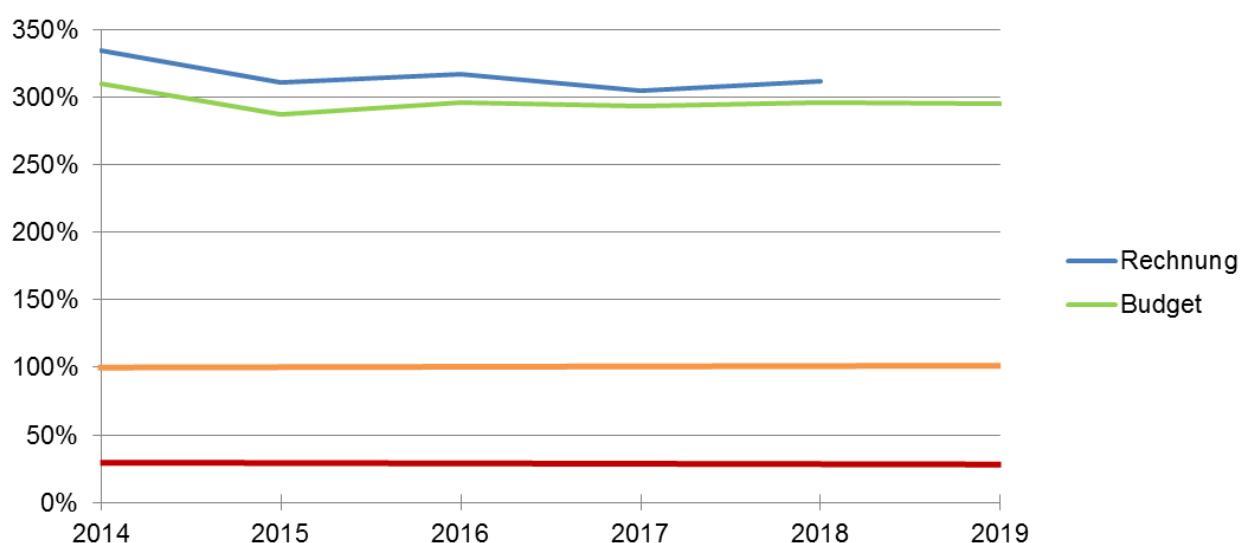
Diese Werte sind bei der aktuellen Zinslage mit Vorsicht zu geniessen. Die tiefe Zinslage lässt das Ergebnis positiv anzeigen.

Eigenkapitaldeckungsgrad

Relevantes Eigenkapital in Prozent vom operativen Aufwand Vorjahr

Definition

Zeigt, welche frei verfügbaren Reserven zur Deckung allfälliger Defizite bestehen. Ein Eigenkapitaldeckungsgrad von über 100% weist auf einen hohen Reservebestand hin. Der Deckungsgrad muss mindestens 30% betragen.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Rechnung	334.12%	310.26%	316.57%	304.89%	311.54%	
Budget	310.08%	287.27%	296.04%	292.99%	295.77%	295.05%

Kommentar Abteilung Finanzen

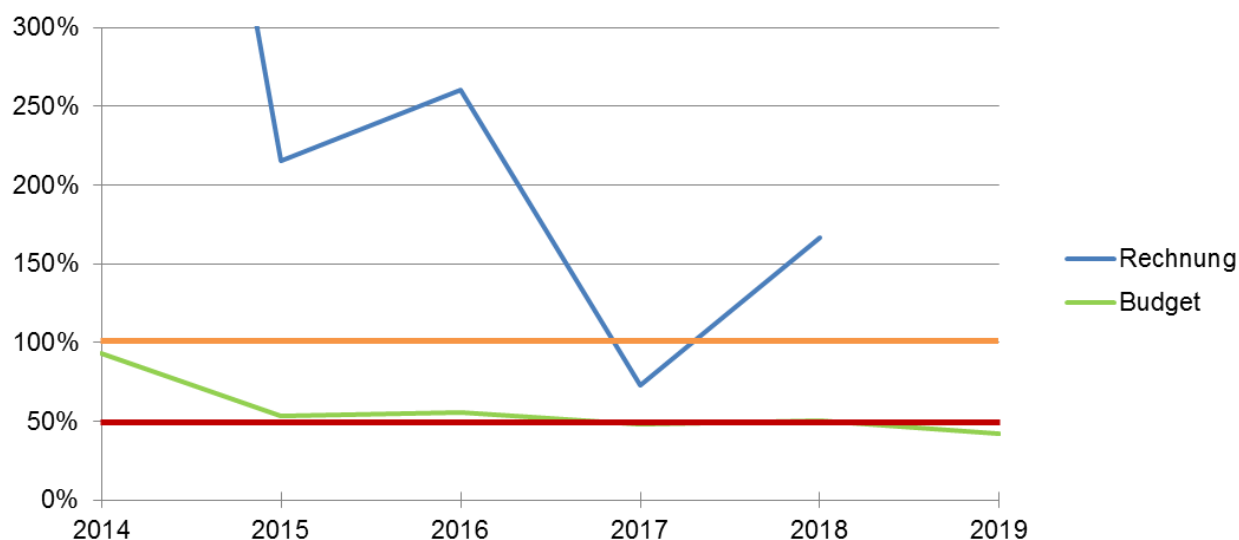
Auf den ersten Blick könnte der Eindruck entstehen, dass enorm viel überflüssiges Eigenkapital vorhanden ist, welches mit einer Steuerfuss-Senkung abgetragen werden könnte. Aufgrund der Aufwertung des Verwaltungsvermögens besteht das Eigenkapital zum grossen Teil aus Vermögen, welche nicht veräussert werden können und zur Aufgabenerfüllung der Gemeinde dienen. Aus den genannten Gründen wird diese Kennzahl in Zukunft nicht mehr angezeigt, da sie vom Kanton mit der Änderung der Gemeindegesetzgebung aufgehoben wurde.

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen

Definition

Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100% weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50% betragen. Jährliche Schwankungen beim Selbstfinanzierungsgrad sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Rechnung	852.68%	215.34%	260.42%	73.06%	166.30%	
Budget	93.35%	53.51%	55.57%	47.92%	50.27%	42.49%

Kommentar Abteilung Finanzen

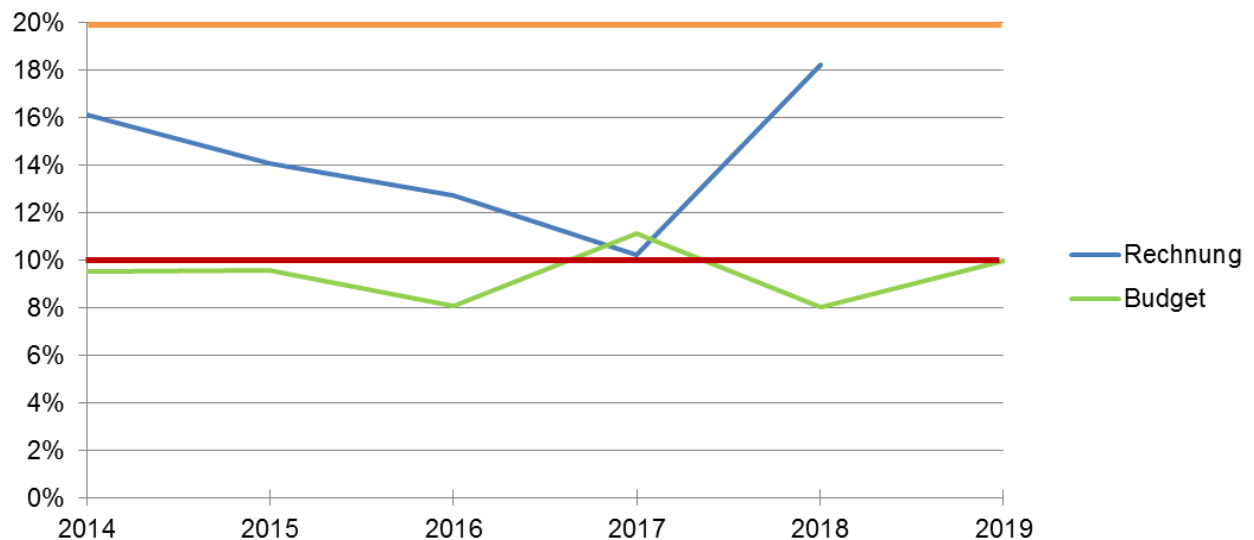
Die Investitionsverschiebung ist in dieser Grafik sehr gut ersichtlich. Während mit einer erheblichen Investitionstätigkeit gerechnet wurde, fielen die Rechnungsergebnisse anders aus. Alle Investitionen im Jahr 2014 bis 2016 konnten eigenfinanziert werden und Schulden konnten reduziert werden. Erstmals seit geraumer Zeit konnten 2017 die Investitionen nicht vollumfänglich eigenfinanziert werden. Im Jahr 2018 wurden die Investitionen wieder eigenfinanziert dank des sehr guten Rechnungsabschlusses. Die erheblichen Investitionen, welche im Jahr 2019 geplant sind, senken die Kennzahl wiederum auf unter 50%. Dies ist unproblematisch, solange über eine längere Dauer eine Ausgeglichenheit erreicht wird.

Selbstfinanzierungsanteil

Selbstfinanzierung in Prozent vom laufenden Ertrag

Definition

Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20% weist auf ein hohes Investitions- / Amortisationspotential hin. Der Anteil sollte nicht unter 10% betragen.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Rechnung	16.08%	14.06%	12.72%	10.21%	18.19%	
Budget	9.53%	9.57%	8.06%	11.13%	8.00%	9.94%

Kommentar Abteilung Finanzen

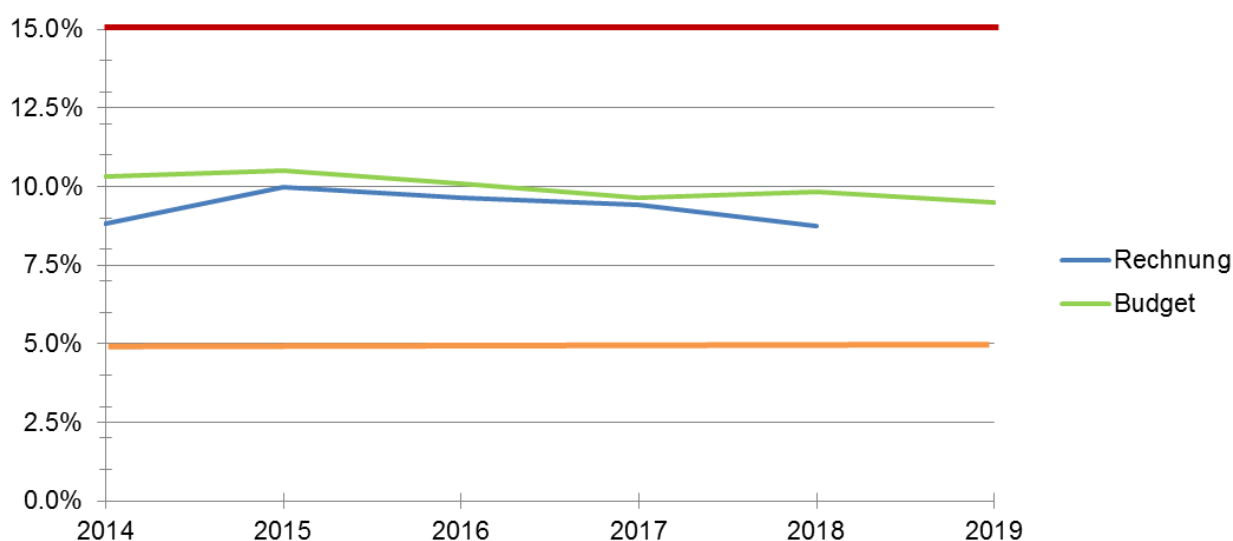
Gemäss Rechnungsabschlüssen fiel der Selbstfinanzierungsanteil bis 2016 jeweils höher aus als budgetiert. Im Jahr 2017 war dies erstmals nicht der Fall. Mit Rechnungsabschluss 2017 ist der Selbstfinanzierungsanteil nur noch ganz knapp genügend. Der ungenügende Budgetwert 2018 wurde aufgrund des sehr guten Abschlusses 2018 deutlich übertroffen. Die Budget-Kennzahl 2019 erreicht wiederum knapp 10%, was nicht unterschritten werden sollte.

Kapitaldienstanteil

Nettozinsaufwand + Abschreibungen in Prozent vom laufenden Ertrag

Definition

Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5% ist gut, der Anteil sollte nicht über 15% betragen.



	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Rechnung	8.82%	9.99%	9.64%	9.43%	8.73%	
Budget	10.31%	10.49%	10.09%	9.65%	9.83%	9.51%

Kommentar Abteilung Finanzen

Da der Zinsaufwand sehr klein ist, belasten vor allem die Abschreibungen die Rechnung in der erwähnten Höhe. Der Trend der Kennzahl ist rückläufig und somit positiv. Erhöhte Abschreibungen aufgrund der laufenden Investitionen werden die Kennzahl wieder belasten.